

ERSTMASSNAHMEN BEI EINEM FLUGUNFALL

Verschaffen Sie sich einen groben Überblick (Bedachtes Handeln!) über mögliche Gefahren und dem Ausmaß des Unfallgeschehens am Unfallort.

Zur Erste Hilfe

- Wenn immer möglich betreten Sie die Unfallstelle nicht alleine und mit Rückenwind seitwärts von der Rumpfrichtung. Es kann Kraftstoff entlang der Unfallschneise ausgelaufen sein, Waffen und Munition können sich in Flugrichtung lösen.
- Vorsicht bei Schleudersitzen! Waffen, Munition und Raketen nicht berühren!
- Bringen Sie alle Verletzten an einen sicheren Platz mit Abtransportmöglichkeit.
- Überwachen Sie den Zustand der Verletzten.
- Untersuchen Sie die Unfallstelle nach möglichen/verborgenen Überlebenden. Besatzungen können sich mit dem Schleudersitz gerettet haben und relativ weit vom Unfallort gelandet sein.

Wenn möglich, schützen Sie die Umgebung vor Folgeschäden (z.B. Feuerbekämpfung) und erhalten Sie den Ort des Flugunfalls möglichst im Originalzustand für die Flugunfalluntersucher.

Sobald es die Zeit erlaubt:

- Bewachen Sie den Unfallort, bis Einsatzkräfte eintreffen.
- Leichen und Leichenteile nicht bewegen, gegebenenfalls je nach Situation abdecken.
- Gefahrenbereiche zum Schutz anderer kennzeichnen bzw. den Rettungskräften melden.
- Bei mehreren Verletzten versuchen Sie die Namen und deren eventuellen Verletzungen festzuhalten.
- Notieren Sie eventuelle Zeugen des Unfallgeschehens!
- Schaulustige und Zuschauer haben Abstand zu wahren. Nur berechtigtes Personal hat Zutritt.
- Die Presse und Fotografen sind auf die jeweiligen Pressesprecher zu verweisen, die mit dem Flugunfalluntersuchungsteam eintreffen werden. Namen und Bilder von Überlebenden als auch von Leichen und Leichenteilen sind nicht an Medienvertreter zu übermitteln!
- RAUCHVERBOT!